

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Band: 90 (1907)

Vereinsnachrichten: Bericht der Geotechnischen Kommission

Autor: Grubenmann, U.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bericht der Geotechnischen Kommission.

(Subkommission der schweiz. geolog. Kommission.)

1. Die *Monographie der schweiz. Tonlager* konnte, 87 Bogen stark, Ende Juni der Oeffentlichkeit übergeben werden. Sie umfasst:

einen *Geologischen Teil*, 55 Bogen stark, mit 355 Kärtchen und Profilen, enthaltend, kantonsweise geordnet, die geologische Einzelbeschreibung der Tonlagerstätten, nach den Originalberichten der 15 aufnehmenden Geologen unter Leitung des Kommissionspräsidenten bearbeitet von Dr. *E. Letsch*. Diesem Teil ist auch eine Karte der schweiz. Tonlager und Ziegeleien in 1 : 500 000 beigegeben, in welcher die uns bekannt gewordenen Tonlager nach genetischen Gesichtspunkten zusammengetragen worden sind.

Ein zweiter, *Technologischer Teil*, 25 Bogen stark, bearbeitet von *B. Zschokke*, Adjunkt der eidgen. Materialprüfungsanstalt, umfaßt in zusammenhängender Darstellung den Gang und die Resultate der Untersuchung von 863 eingelieferten Tonproben. Beigegeben sind ihm 22 tabellarische Uebersichten und 4 graphische Tafeln über einzelne besonders wichtige Eigenschaften der Tone und Beziehungen derselben unter einander, sowie eine tabellarische Zusammenstellung der Resultate der technologischen Untersuchung, wiederum kantonsweise angeordnet. Als Beilage figurirt eine Arbeit von *B. Zschokke* und Dr. *L. Rolier* „über die feuerfesten Tone und die Industrie feuerfester Produkte der Schweiz“.

Ein dritter *Volkswirtschaftlicher Teil*, 6—7 Bogen stark, mit 10 Illustrationen im Text, verfaßt von

Dr. *Robert Moser*, Ingenieur in Zürich, enthält geschichtliche Mitteilungen, statistische Angaben und wirtschaftliche Betrachtungen über die schweiz. Tonindustrie und verfolgt dabei das Ziel, an Hand sorgfältig gesammelter Daten mit kritischen Betrachtungen Winke zu geben, wie die Ergebnisse der vorliegenden Monographie im Interesse der schweiz. Tonindustrie nutzbringend verwendet werden können.

2. *Die monographische Bearbeitung der natürlichen Bausteine.* Herr Dr. *Erb* hat die geologischen Aufnahmen über die Steinbrüche in den Kantonen Tessin, Uri, Wallis und Graubünden zu einem etwelchen Abschluss gebracht, darüber die Einzelberichte vorgelegt und auch einen Teil der petrographischen Untersuchungen durchgeführt. Ein Ende Oktober angenommenes Engagement für Untersuchung von Petroleumlagern in Rumänien hat denselben bis heute leider verhindert, seine Bearbeitung der kristallinen Bausteine weiter fortzusetzen. — Es wurde deshalb damit begonnen, für weitere Teile der Schweiz die geolog. Untersuchung der Steinbrüche solchen Geologen zu übertragen, die in den betreffenden Gebieten sich vorher schon betätigt hatten. Das Präsidium konnte darüber in Verbindung treten mit den Herren Dr. *A. Buxstorf*, Dr. *E. Baumberger* und Dr. *G. Niethammer*, sämtliche in Basel. Die genannten Herren haben sich bereit erklärt, die Kalkstein- und Sandsteinbrüche einzelner Gebiete der zentralen Schweiz, sowie des Berner- und Baslerjura zu bearbeiten; die Leitung dieser neuen, bereits begonnenen Arbeiten wurde von Herrn Prof. *C. Schmidt* in Basel übernommen.

Die technologische Untersuchung der durch Herrn Dr. *Erb* im Jahre 1906 an die eidgen. Materialprüfungsanstalt eingelieferten ca. 50 Steinsorten hat zufolge anderweitiger starker Inanspruchnahme dieser Anstalt wenig gefördert werden können, da zuerst die nötigen Versuchsapparate angeschafft und erprobt werden mußten.

3. Eine *Rohmaterialkarte* über schweiz. Erze, Salz-,

Asphalt- und Kohlenlager ist laut Mitteilungen von Herrn Prof. *C. Schmidt* soweit vorbereitet, daß ein bezüglicher Text über Asphalt, Steinsalz und Erze im Handwörterbuch der Schweiz. Volkswirtschaft, Sozialpolitik und Verwaltung (herausgegeben von Prof. Dr. N. Reichesberg, Bern) vorläufig gedruckt werden konnte. Text und Eintragungen über Salinen und Kohlen sind noch fertig zu stellen.

4. Die *Monographie der schweizerischen Erzlager* ist innerhalb des Berichtsjahres durch die Studien von Dr. *Ed. Hotz* (Basel) über die Kupfererze an der Mürtschenalp weiter gefördert worden.

Zürich, den 9. Juli 1907.

Der Präsident:

U. Grubenmann.